

Berliner Stiftung Kinder-Hilfe und Childaid Network feiern ihren Zusammenschluss mit großer Benefiz-Gala

Gemeinsam noch wirksamer für benachteiligte Kinder und Jugendliche in den ärmsten Regionen der Welt

Berlin, Dezember 2019 – Während ihrer Tätigkeit als Ärztin in den Armen-Kliniken Botswanas und Kenias, und später weltweit für die German Doctors, reifte bei der Berliner Ärztin Dr. Jutta Philippi Eigen ein Entschluss: Zusammen mit ihrer Mutter Else Philippi gründete sie die Stiftung Kinder-Hilfe. Ihr Ziel, Gesundheit, Bildung, Grundversorgung und den Schutz für notleidende Kinder sicherzustellen.

Jetzt, 20 Jahre später, wird die Stiftung mit dem Kinderhilfswerk Childaid Network zusammengelegt. Prof. Dr. Peter Eigen, der die Stiftung seit dem Tod seiner Frau weiterführte, begründet diesen Schritt mit einem gemeinsamen Werteverständnis und der Absicht, Ressourcen zu bündeln, um Kindern und Jugendlichen gemeinsam noch wirksamer helfen zu können.

„Seit Dr. Martin Kasper 2007 gemeinsam mit seiner Frau Childaid Network gegründet hat, hat er mit bewundernswert persönlichem Einsatz, Zielstrebigkeit und der beispielhaften Fähigkeit, tatkräftige und professionelle Mitstreiter für seine Sache zu gewinnen, ein großartiges Team aus mehr als 50 überwiegend Ehrenamtlichen und sehr verlässliche Partnerschaften in den Förderregionen von Childaid Network aufgebaut,“ sagt Peter Eigen. „Martin Kasper wird gemeinsam mit mir im Vorstand der Stiftung Kinder-Hilfe dafür Sorge tragen, dass die Kooperation beider Stiftungen bestens funktioniert. Meine verstorbene Frau hätte sich keine bessere Lösung für ihr Herzensanliegen wünschen können.“

Als Gründer der Anti-Korruptions-Organisation Transparency International mit langjähriger Auslandserfahrung hat Prof. Dr. Peter Eigen das großartige Engagement seiner Frau stets unterstützt und mit Hilfe von Dr. Michael Wiehen als Vorstand und anderen freiwilligen Mitstreitern diese Stiftung weitergeführt.

Die Stiftung Kinder-Hilfe setzt sich seit 1999 für benachteiligte Kinder in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa ein und hat bereits unzähligen Kindern und Jugendlichen dazu verholfen, ihre Lebensbedingungen grundlegend vor allem durch Bildung und Gesundheitsversorgung zu verbessern.

Ein Ansatz, der auch im Fokus der Projekte von Childaid Network steht. Das Kinderhilfswerk aus Königstein im Taunus hat seit 2007 150.000 Kindern und Jugendlichen Zugang zu Bildung zu verschafft. Kerngebiete sind einige der ärmsten Regionen der Welt: das abgelegene Nordostindien, bergige Distrikte in Nepal, das schwer zugängliche Nordmyanmar und das von vielen Klimakatastrophen betroffene Nordbangladesch.

Der Zusammenschluss ist Anlass für eine große Spendengala am 8. Dezember im Berliner Spreespeicher. 150 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erwartet ein zauberhaftes Programm mit dem Weltmeister der Mentalmagie und Childaid Network Botschafter, Nicolai Friedrich. Mitri Sirin, bekannt als Moderator des ZDF Morgenmagazins und gleichfalls Botschafter von Childaid Network wird durch den Abend führen. Die Spenden des Abends kommen dem Projekt „Zukunft für Straßenkinder“ in der indischen Metropole Guwahati zugute.

Wer die gemeinsame Arbeit der Stiftungen Kinder-Hilfe und Childaid Network unterstützen möchte, kann dies über den Spendenbutton auf www.childaid.net tun oder direkt an IBAN DE96 5004 0000 0375 5055 00 überweisen.

childaid network

Dr. Stefanie Henkel | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

stefanie.henkel@childaid.net | T: 0179 – 2973063